

# Konzept für den Wiedereinstieg in das Training der Badminton-Abteilung (Stand 24.06.2020)

Das Konzept für den Wiedereinstieg in das Training der Badminton-Abteilung des Ski-Club Wermelskirchen basiert auf die folgenden Vorgaben / Empfehlungen:

- Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) (Landesregierung NRW; Version vom 15.06.2020)
- 10 Leitplanken des DOSB (DOSB, Version vom 19.05.2020)
- Zusatz-Leitplanken des DOSB (Halle) (DOSB; Version vom 28.05.2020)
- Empfehlungen für den Wiedereinstieg in das vereinsbasierte Sporttreiben für die Sportart Badminton (Deutscher Badminton-Verband; am 18.06.2020 überarbeitete Version)
- Wiederaufnahme des Sport- und Trainingsbetrieb in den städtischen Sporthallen Wermelskirchen (Stadt Wermelskirchen - Amt für Jugend, Bildung und Sport; erstellt am 28.05.2020)

Die in diesen Dokumenten genannten Vorgaben / Empfehlungen werden von der Badminton-Abteilung des Ski-Club Wermelskirchen vollständig umgesetzt. Besonders wichtige Punkte sowie Spezifikationen für unsere Badminton-Abteilung werden in diesem Konzept dokumentiert.

# **Ansprechpartner:**

Ansprechpartner aus der Badminton-Abteilung sind

Verantwortlicher für Aktualisierung und Umsetzung des Konzeptes: Norbert Seidenberg
 Aufsichtsperson Trainingsgruppe Dienstag (außer 04.08.2020): Matthias Post jr.
 Aufsichtsperson Trainingsgruppe Dienstag (am 04.08.2020): Jan Ebinghaus
 Aufsichtsperson Trainingsgruppe Donnerstag: Nadja Fischer

(In den Sommerferien 2020 findet kein Training am Donnerstag statt)

• Aufsichtsperson Trainingsgruppe Freitag (Beginn 16:30 Uhr) Nadja Fischer (In den Sommerferien 2020 findet kein Training freitags um 16:30 Uhr statt)

• Aufsichtsperson Trainingsgruppe Freitag (Beginn 17:50 Uhr) Nadja Fischer

Aufsichtsperson Trainingsgruppe Freitag (Beginn 19:05 Uhr)
 Matthias Post jr.

Postfach 4023 1. Vorsitzender Vereinsregister: AG Köln Nr. 200 280





(außer in den Sommerferien 2020)

Aufsichtsperson Trainingsgruppe Freitag (Beginn 19:05 Uhr)

 (in den Sommerferien 2020)

 Aufsichtsperson Trainingsgruppe Freitag (Beginn 20:20 Uhr)

 (außer am 17.07. und am 24.07.2020)

 Aufsichtsperson Trainingsgruppe Freitag (Beginn 20:20 Uhr)

 Nadja Fischer
 (am 17.07.2020)

 Aufsichtsperson Trainingsgruppe Freitag (Beginn 20:20 Uhr)

 Jan Ebinghaus

Sämtliche Aufsichtspersonen bestätigen unserem Verein schriftlich, dass sie das Konzept zur Kenntnis genommen haben. Die Aufsichtspersonen sind zur Umsetzung in den Trainingszeiten verpflichtet.

# **Trainingseinheiten:**

Die Trainingseinheiten der Badminton-Abteilung finden allesamt in der Sporthalle Schubertstraße in Wermelskirchen statt.

Die Trainingszeiten lauten:

(24.07.2020)

•	Dienstags	von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr	(1 Trainingseinheit)
•	Donnerstags	von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr	(1 Trainingseinheit)
•	Freitags	von 16:15 Uhr bis 21:30 Uhr	(4 Trainingseinheiten)

# **Teilnahmevoraussetzungen:**

Die Teilnahme am Badminton-Training ist freiwillig.

Die Entscheidung dazu liegt in der Eigenverantwortung der Teilnehmer/-innen bzw. der Erziehungsberechtigten.

Es kommen nur absolut symptomfreie Personen zum Training. Wer typische Symptome wie Husten und Fieber hat, bleibt zu Hause und sollte seinen Hausarzt telefonisch kontaktieren.

Sollten Trainingsteilnehmer/-innen mit Krankheits-Symptomen beim Training auffallen, werden Sie von der zuständigen Aufsichtsperson unverzüglich nach Hause geschickt. Sind Jugendliche betroffen, werden die Eltern telefonisch informiert.

Der Trainingsbetrieb findet unter Wahrung der minimal notwendigen Flächengrößen ausschließlich anhand gegebener Vorgaben und Belegungspläne des Vereins mit Registrierung der Teilnehmer statt. Die jeweilige Aufsichtsperson wird ebenfalls in den Teilnehmerlisten dokumentiert.

# **Ski-Club** 1952 Wermelskirchen e.V.



Die eingeteilten Aufsichtspersonen gewährleisten die Einhaltung der Regeln und Vorgaben. Ohne Aufsichtsperson findet kein Training statt. Die Aufsichtsperson nimmt den Abgleich der Belegungspläne mit tatsächlich Anwesenden vor.

Bei jeder Trainingseinheit werden in einer Teilnehmerliste die Namen der Anwesenden eingetragen, in welcher Trainingsgruppe die Anwesenden trainiert hat, sowie die Zeit der Anwesenheit und die Angabe des Hallendrittels in dem die Trainingsgruppe trainiert hat. Die jeweiligen Aufsichtspersonen bewahren die Teilnehmerlisten für den Fall einer Infektion zur Rückverfolgung der Infektionsketten unter Einhaltung der notwendigen Datenschutzrichtlinien auf und vernichten sie nach 1 Monat.

Unser Verein holt mit der Anmeldung zum Trainingsbetrieb die Zustimmung der Aufsichtspersonen und Teilnehmer/-innen ein, dass sie die Vorgaben des Vereins kennen und akzeptieren. In dieser Zustimmung ist von den Personen auch die aktuelle telefonische Erreichbarkeit anzugeben.

# Leitplanke 1: "Distanzregeln einhalten"

Für jede Trainingseinheit wird vom Verein eine konkrete Einteilung, welche/r Spieler/-in zu welcher Zeit trainieren darf, erstellt. Diese Einteilung gilt bis auf weiteres. Falls sich Änderungen an dieser Einteilung ergeben, werden die betroffenen Sportler und Übungsleiter informiert. Sportler/-innen, die an einer Trainingseinheit nicht wie geplant teilnehmen können, melden sich frühzeitig bei dem Übungsleiter ab. Zu Beginn der Trainingseinheit wird festgelegt, welcher Sportler während der Trainingseinheit in welcher Trainingsgruppe in welchem Hallendrittel trainiert.

Innerhalb einer Trainingsgruppe dürfen max. 10 Sportler/- innen teilnehmen. Eine Trainingsgruppe trainiert in dem rechten Hallendrittel (3 Spielfelder) der Sporthalle. Eine weitere Trainingsgruppe trainiert in dem linken Hallendrittel (3 Spielfelder) der Sporthalle. In dem mittleren Hallendrittel (1 Spielfeld) kann zusätzlich eine Trainingsgruppe von maximal 4 Personen trainieren. Innerhalb einer Trainingseinheit darf ein Sportler die Trainingsgruppe nicht wechseln. Zwischen den unterschiedlichen Trainingsgruppen ist immer ein Abstand von mindestens 2 Metern einzuhalten. Dieser Abstand ist konsequent einzuhalten. Innerhalb einer Trainingsgruppe darf das Spielfeld (innerhalb des Hallendrittels) als auch die Trainingspartner gewechselt werden.

Der Zutritt zur Sporthalle Schubertstraße erfolgt ausschließlich über den Haupteingang. Das Verlassen der Sporthalle erfolgt ebenfalls über den Haupteingang. Die Notausgangstüren dürfen nur in einem Notfall benutzt werden. Eine Einbahnstraßenregelung ist nicht möglich. Durch die im Folgenden beschriebene zeitliche Planung der Trainingseinheiten wird erreicht, dass sich möglichst keine Sportler entgegenkommen.

Am Haupteingang ist von den Sportlern immer ein Mindestabstand von 1,50 Meter einzuhalten Zudem tragen die Personen dort einen Mund-/Nasenschutz.

Bis zu 100 Zuschauer / Begleitpersonen sind erlaubt, wobei ein Abstand von 1,5 Metern einzuhalten ist. Zur Rückverfolgbarkeit sind anwesende Zuschauer und deren Erreichbarkeit vollständig zu erfassen. Bei Kindern bis zum Alter von 11 Jahren ist es erforderlich, dass eine für die Betreuung berechtigte Person (z.B. Elternteil) beim Training anwesend ist.

. Unser Verein empfiehlt, dass beim Bringen und Abholen der Kinder die Eltern nicht in die Sporthalle kommen.

Dienstags und donnerstags trainieren jeweils Trainingsgruppen von max. 10 Personen.

Postfach 4023 1. Vorsitzender Vereinsregister: AG Köln Nr. 200 280



Freitags trainieren in den 4,25 Stunden mehrere verschiedene Trainingsgruppen. Um kontaktlose Wechsel zu ermöglichen, werden zwischen den Trainingseinheiten 10-minütige Pausen eingeplant:

- Die erste Trainingseinheit geht von 16:30 Uhr bis 17:40 Uhr.
- Die zweite Trainingseinheit geht von 17:50 Uhr bis 18:55 Uhr.
- Die dritte Trainingseinheit geht von 19:05 Uhr bis 20:10 Uhr.
- Die vierte Trainingseinheit geht von 20:20 Uhr bis 21:30 Uhr.

Die Trainingsteilnehmer kommen pünktlich (aber nicht zu früh) zu ihrer Trainingseinheit.

Nach durchgeführter Trainingseinheit verlassen die Trainingsteilnehmer zügig die Sporthalle.

Für den Trainingsbetrieb in der Halle wird ein Mindestabstand je Trainingsgruppe von 2 Metern konsequent eingehalten.

In jedem Hallendrittel wird mit Sicherheitsabstand ein kleiner Bereich markiert, auf dem der Spieler seine kleine Tasche abstellen kann. Verschwitzte Trikots und Handtücher werden sofort in der Tasche verpackt. Am Ende der Trainingseinheit desinfiziert jeder Spieler diesen markierten Bereich.

# Leitplanke 2: "Körperkontakt auf das Minimum reduzieren"

Die Trainer sind angehalten, geeignete Trainingsformen zu finden, um Körperkontakte bei den Übungen zu vermeiden.

Die Sportler sollten keine direkten Kontakte (z.B. kein Handshake, kein Abklatschen, keine Umarmung u. ä.) vornehmen.

## Leitplanke 3: "Mit Freiluftaktivitäten starten"

Unsere Badminton-Abteilung wird kein Badminton-Training im Freien anbieten.

Das Aufwärmen wird in der Halle in dem jeweiligen Hallendrittel der Trainingsgruppe durchgeführt.

Die Belüftung der Sporthalle Schubertstraße sollte nach jeder Trainingseinheit erfolgen.

Die Lüftung der Sporthalle Schubertstraße wird technisch gesteuert, ohne dass wir Einfluss nehmen können.

Vereinsseitig bestehen zum Lüften die folgenden Möglichkeiten: Dachluken (sofern es nicht regnet), Fenster auf dem Gang, Türen zum Haupteingang)

Zum Belüften dürfen die Notausgangstüren nicht geöffnet werden.

# Leitplanke 4: "Hygieneregeln einhalten"

Der Aushang "Die 10 wichtigsten Hygienetipps" wird im Schaukasten unseres Vereins ausgehängt.

Da unsere Badminton-Abteilung keinen Sport im Freien anbietet, bedarf es nicht der Erstellung eines "Hygiene- und Infektionsschutzkonzept".



In der Sporthalle tragen die Anwesenden immer einen Mund-/Nasenschutz, der nur auf dem Spielfeld abgenommen wird.

Nach Betreten und vor Verlassen der Sporthalle wird den Anwesenden empfohlen, ihre Hände gründlich zu desinfizieren.

Die Stadt Wermelskirchen stellt keine Desinfektionsmittel in der Sporthalle zur Verfügung.

Unser Verein wird Desinfektionsmittel in der Sporthalle bereitstellen.

Die Sportler dürfen zudem eigene Desinfektionsmittel mitbringen.

Unser Verein stellt Tüten zur Verfügung, in denen die Sportler verwendete Taschentücher unterbringen, um diese in der eigenen Sporttasche zu entsorgen.

Handdesinfektion nach Kontakt zu potentiell infektiösen Oberflächen (z.B. Türklinke, WC-Brille, Wasserhahn) wird durch den jeweiligen Sportler unmittelbar vorgenommen.

Benutzte Sportgeräte werden von den Sportlern nach Verwendung desinfiziert.

Die Spieler/-innen sollten ein separates Handtuch mitbringen, als Unterlage, falls sie sich in einer Pause setzen möchten.

Spieler/-innen sollten ausschließlich eigene Schläger nutzen.

Während des Trainings werden je Trainingsgruppe eigene Bälle genutzt, die nur von dem Spieler/-innen der Trainingsgruppe angefasst werden. Nach dem Training werden von der Trainingsgruppe nicht mehr brauchbare Bälle im Müll entsorgt. Noch brauchbare Bälle werden desinfiziert und in die Ballkiste gelegt.

Multi-Feeding-Training ist nur innerhalb einer Trainingsgruppe mit eigenen Bällen oder durch eine/n Trainer\*in mit Mund-/Nasenschutz und Handschuh an der Nicht-Schlaghand möglich. Vor und nach einem Multi-Feeding sollten die Hände desinfiziert werden.

# Leitplanke 5: "Vereinsheime und Umkleiden bleiben geschlossen"

Die Nutzung von Dusch- und Waschräumen in der Sporthalle Schubertstraße unterbleibt.

Die Umkleideräume dürfen ebenfalls nicht genutzt werden.

Die Nutzung der Toilettenanlagen ist erlaubt, sofern eine anschließende Desinfektion durch die Person erfolgt. Bei Kindern bis 11 Jahren wird diese Desinfektion durch den anwesenden Betreuer durchgeführt.

## Leitplanke 6: "Fahrgemeinschaften vorübergehend aussetzen"

Fahrgemeinschaften werden ausgesetzt

# Leitplanke 7: "Veranstaltungen und Wettbewerbe unterlassen"

Bis 31.07.2020 wird unsere Badminton-Abteilung keine Turniere anbieten.

Unsere Sportler werden an keinen Wettkämpfen teilnehmen.



# Leitplanke 8: "Trainingsgruppen verkleinern"

An einer Trainingseinheit können je Trainingsgruppe nur max. 10 Sportler/-innen teilnehmen.

Die Anzahl der anwesenden Übungsleiter wird je Trainingseinheit zwischen 1 und 3 Personen variieren. Sofern möglich, werden freitags nach einer abgeschlossenen Trainingseinheit auch die Übungsleiter gewechselt.

Die Einführung des Doppelspiels bedeutet eine weitere Lockerung. Wir sehen eine sorgsame Prüfung und behutsame Umsetzung vor. Bei Minderjährigen werden die Erziehungsberechtigten vorher informiert. Neben Abklatschen wird auch auf enges Zusammenstehen mit taktischen Absprachen verzichtet.

# Leitplanke 9: "Angehörige von Risikogruppen besonders schützen"

Angehörige von Risikogruppen wird empfohlen, bis zu den Sommerferien nicht am Trainingsbetrieb teilzunehmen.

Spieler/-innen, die bekannterweise einer Risikogruppe angehören, sind keiner besonderen Gefährdung auszusetzen

# Leitplanke 10: "Risiken in allen Bereichen minimieren"

Die Teilnahme am Training ist freiwillig, die Entscheidung dazu liegt in der Eigenverantwortung der Teilnehmer/-innen bzw. der Erziehungsberechtigten.

Das Training findet nur anhand der Belegungspläne des Vereins und unter Aufsicht und Trainern / Übungsleitern statt.

Höchstes Verantwortungsbewusstsein wird von allen Beteiligten gefordert und sämtliche Vorgaben sind zwingend einzuhalten.

# **Gültigkeit:**

Das Konzept tritt zum 24.06.2020 in Kraft.

Es bleibt bis auf Weiteres gültig.

Das Konzept erhalten unsere Mitglieder per eMail. Es wird zusätzlich auf der Homepage unseres Vereins veröffentlicht.

Bei Vorliegen neuer Informationen werden wir dieses Konzept zeitnah aktualisieren und die neue Version an unsere Mitglieder versenden.

Wermelskirchen, 24.06.2020